



FEIER. Beim Nachbarschaftsfest in der Unteren Lend wurde vergangene Woche mit Bewohnern und Gästen ins neue Jahr gefeiert. Seite 3

STADTAMT. Start der Anmeldung für Volksschule, Mittelschule, Gymnasium der Franziskaner, Handelsschule bzw. Handelsakademie. Seite 4-5

SPORT. Bei der Stadtmeisterschaft im Skilauf und dem Gratis-Skitag nutzten viele HallerInnen die Gelegenheit zum Sporteln. Seite 7

Sicherheit & Katastrophenmanagement

In der Stadtgemeinde wurde eine neue Abteilung geschaffen, die als Leitstelle für Sicherheits- und Rettungsorganisationen bei Notfällen fungieren soll und im Alltag u.a. für die Sicherheit bei öffentlichen Veranstaltungen oder auch bei Verkehrsthemen verantwortlich sein wird.

STADTAMT. Im Hinblick auf die sich in letzter Zeit vermehrenden Katastrophenereignisse wie etwa Hochwasser, dem jüngsten Brandvorfall in einer Wohnanlage und auch aufgrund der Tatsache des Klimawandels, ist mit einem zusätzlichen Gefährdungspotential für die Stadt und ihre Bürgerinnen und Bürger zu rechnen. Deshalb wurde von Seiten der Gemeinde beschlossen, eine eigene Abteilung für Sicherheit und Katastrophenmanagement einzurichten. Büro-technisch ist die Abteilung bei der Stadtpolizei angesiedelt.

Synergien bestens nutzen

Bürgermeister Dr. Christian Margreiter: „Es gab zwar auch bisher schon die Gemeindefeuerwehr, diese hat sich aber nicht im Bereich der städtischen Verwaltung widerspiegelt. Deshalb haben wir es für erforderlich gefunden, im Stadtamt das Thema Sicherheit in eine eigene Abteilung zu legen. Natürlich sollen hier entsprechende Synergien genutzt wer-



GrInsp. Josef Flock, Florian Neuner, Bürgermeister Dr. Christian Margreiter und Stadtamtsdirektor Dr. Bernhard Knapp (v.l.).

den. Neben dem Thema Sicherheit und Katastrophenschutz und dem Aufgabengebiet polizeiliche Sicherheit, welches bisher schon von der Stadtpolizei wahrgenommen wird, wird die Abteilung in weiterer Folge unter anderem auch das Veranstaltungswesen betreuen. Somit wurde die Stadtpolizei in diese Sicherheitsabteilung integriert. Ich bedanke mich beim Umwelt- und Nachhaltigkeitsausschuss des Gemeinderates, und bei dessen Obmann GR Dr. Christian Visintiner; der Ausschuss hat sich schon länger mit dem Thema und den Zuständigkeiten einer eigenen Sicherheitsabteilung beschäftigt und für deren Einrichtung wichtige Vorarbeit geleistet.“

Ausbildungen und Erfahrungen

Halls Bürgermeister freut sich, mit Florian Neuner als Abteilungsleiter einen Experten mit entsprechenden Erfahrungen und Ausbildungen, insbesondere im

Bereich des Katastrophenschutzes, als Mitarbeiter begrüßen zu können: „Als Anforderungsprofil war klar, dass es von erheblicher Relevanz ist, eine Person damit zu betrauen, die über fundierte Ortskenntnisse und über die nötigen Verbindungen zu den Blaulichtorganisationen verfügt, die ja im Fall der Fälle entsprechend zu koordinieren sind. Der Feuerwehroffizier Florian Neuner ist aufgrund seines beruflichen Werdegangs in der Personalführung höchst erfahren und hat die entsprechenden Ausbildungen und Kontakte im Bereich des Katastrophenschutzes.“

Stadtpolizei wird gestärkt

Der Haller Familienvater war viele Jahre bei einem international tätigen Haller Wirtschaftsunternehmen im Bereich der Mitarbeiterführung tätig und ist als stellvertretender Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Hall auch ehrenamtlich in der Gemeinde sehr

engagiert. Florian Neuner über sein neues Aufgabengebiet: „In meiner Funktion leite ich die Abteilung Sicherheit und Katastrophenmanagement, der verwaltungstechnisch die Stadtpolizei Hall sowie die Agenden der Freiwilligen Feuerwehr Hall, der Freiwilligen Feuerwehr Heiligkreuz sowie beauftragter externer Sicherheitsfirmen eingegliedert wurden. In Bezug auf die Stadtpolizei möchte ich erwähnen, dass diese in ihren Befugnissen gestärkt und aufgewertet werden soll, auch personell. Diese und viele weitere Aufgaben erfordern eine enge Zusammenarbeit mit den Abteilungen und Ämtern der Stadtgemeinde sowie zwischen den verschiedenen Sicherheits- und Rettungsorganisationen. Durch die Bündelung unserer Kräfte und das konsequente Umsetzen von Sicherheitsmaßnahmen stellen wir sicher, dass Hall auch für Katastrophen- und Krisensituationen gut vorbereitet ist.“

INFORMATION

Zu den Aufgaben der Abteilung Sicherheit und Katastrophenmanagement gehören in Zukunft u.a.:

- Veranstaltungswesen (vorerst noch im Steueramt bzw. Stadtservice)
- Feuerpolizei (vorerst noch im Umweltamt/Bauamt)
- Katastrophen- und Zivilschutz und Gemeindefeuerwehr
- Kontrolle der Einhaltung ortspolizeilicher Verordnungen
- Verkehrssicherheit
- Parkraumüberwachung
- Fundamt (vorerst noch im Stadtservice)

WOCHENENDDIENSTE

Apotheken-Nacht und Wochenenddienst:

Donnerstag, 6. Feber: Paracelsus Apotheke, Kirchstraße, Mils **Freitag, 7. Feber:** Marien-Apotheke, Dörferstraße, Absam **Samstag, 8. Feber:** St. Magdalena-Apotheke, Unterer Stadtplatz **Sonntag, 9. Feber:** Haller Lend Apotheke, Brockenweg **Montag, 10. Feber:** Kur- und Stadtapotheke Hall, Schumacherweg **Dienstag, 11. Feber:** Paracelsus Apotheke, Kirchstraße, Mils **Mittwoch, 12. Feber:** Apotheke Rumer Spitz, EKZ Interspar, Serlesstraße **Donnerstag, 13. Feber:** Marien-Apotheke, Dörferstraße, Absam.

Ärztlicher Wochenenddienst:

Notärztlicher Dienst 9–10 Uhr **Samstag, 8. Feber:** Dr. Günther Würtenberger, Salzbergstraße 93, Absam, Tel. 05223/53280; **Sonntag, 9. Feber:** Dr. Josef Gasser, Wallpachgasse 2, Hall in Tirol, Tel. 05223/44423;

Zahnärztlicher Notdienst:

Notärztlicher Dienst 9–11 Uhr **Sa, 8./So, 9. Feber:** DDR. Nasserri Parinaz, Dörferstraße 43, Absam, Tel. 05223/56300; Dr. Vescoli-Toifl Franziska, Museumstraße 32, Innsbruck, Tel. 0512/562022;

Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere:

Erreichbar über die Notrufannahme Tel. 0676/88508-82444 bzw. www.tierarzt-notdienst.tirol/de

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Pfarrkirche St. Nikolaus:

Freitag, 7. Feber: 19 Uhr Abendmesse mit Anbetung **Sonntag, 9. Feber:** 9:30 Uhr Familiengottesdienst mit Kinderchor Cantini und Pfarrcafé 19 Uhr Abendmesse **Mittwoch, 12. Feber:**

8:30 Uhr Rosenkranz, 9 Uhr Messe

St. Franziskus/Schönegg:

Hl. Messe: Dienstag u. Donnerstag 19 Uhr in der Kapelle, Samstag 19 Uhr Vorabendmesse, Sonntag 9.30 Uhr Pfarrgottesdienst, 1. Freitag im Monat: 18.30 Uhr Rosenkranz, 19 Hl. Messe in der Kapelle.

Dienstag, 11. Feber:

Der Gottesdienst entfällt aufgrund der Semesterferien. Das Pfarrbüro ist diese Woche nur an diesem Tag geöffnet.

Franziskanerkirche:

Hl. Messen: Montag bis Freitag 8 Uhr; Sa 19 Uhr; So- & Feiertage 10 Uhr

Kirche Heiligkreuz:

Hl. Messen: Sonn- & Feiertage 8.30 Uhr

Heiliggeistkirche

Hl. Messen: Wochentage 6:30 Uhr und an Sonn- & Feiertagen 7 Uhr sowie um 9 Uhr der Gottesdienst der kroatischen Gemeinde

Herz-Jesu-Basilika

Hl. Messen: Montag bis Freitag um 7 Uhr und Samstag und Sonntag um 8 Uhr sowie jeden 3. Donnerstag im Feber die Heilige Stunde um 20 Uhr

Evangelische Gottesdienste in der Johanneskirche:

Sonntag, 9. Feber: 10 Uhr, Hannah Hofmeister

AUS DEM STANDESAMT

Geboren wurden:

Odin Jäck, Hall i. T.
Elias Kahrmanović, Hall i. T.

Gestorben sind:

Schwaiger Johann, 95 Jahre
Steinlechner Erna geb. Stöckl, 84 Jahre
Fehr Johann, 91 Jahre
Wölflmaier Anna, geb. Aichhorn, 93 Jahre

SCHLÜSSELNOTDIENST

Aufsperr-Notdienst: 0664/1010290, Schlüsselschmiede Graber GmbH

Ziegelweg wird zur Sackgasse

Mit Einstellen des Winterdienstes ab März wird die Verbindungsstraße zwischen Essacherweg und Triendlstraße neu geregelt.

STADTAMT. Hintergrund dieser Entscheidung ist der Wunsch der Anrainer, den zunehmenden Ausweichverkehr einzudämmen. Vor allem die ansteigenden Lkw-Fahrten dieser Verbindung zwischen den Thaurer Feldern und dem Westen von Hall führte zu einer Verschlechterung der Wohnqualität. Gefährliche Situationen auf dem schmalen Essacherweg häuften sich. Dazu kommt, dass der Aufbau der Fahrbahn nicht für eine größere Belastung geeignet ist.

Der Ziegelweg wird daher künftig nur mehr von der Triendlstraße aus befahrbar sein. Ein Schranken, der natürlich für Einsatzfahrzeuge geöffnet werden kann, wird als



Dieses Verkehrszeichen wurde im Oktober 2022 mit der 33. StVO-Novelle eingeführt.

sichtbare Barriere dienen. Fußgänger und Radfahrer können natürlich auch in Zukunft den Ziegelweg in beiden Richtungen benützen.



Der Ziegelweg im Westen von Hall in Tirol wird zur Sackgasse.

Einfach, sauber und sozial

Bei der Altkleidersammlung bleibt alles beim Alten. Aufgrund einer neuer EU-Richtlinie kommt es aber aktuell vermehrt zu Fehlwürfen.

UMWELT. Hochwertige und saubere Textilien werden in Hall und ganz Tirol gesammelt, überwiegend von sozialökonomischen Betrieben wie WAMS, aber auch vom Roten Kreuz und der Caritas. Verschmutzte oder kaputte Kleidung gehört in Tirol jedoch in den Restmüll – das gilt nach wie vor. Seit dem 1. Jänner 2025 gibt es zwar eine neue EU-Abfallrahmenrichtlinie, die darin enthaltenen Vorgaben für Textilien werden in Österreich allerdings bereits längst erfüllt und es sind vorerst keine Änderungen im Sammel-

system notwendig. „Uns wird von den unterschiedlichen Betrieben in Tirol berichtet, dass aktuell häufiger verschmutzte und beschädigte Kleidung in die Altkleider-Sammelcontainer eingeworfen werden. Deshalb appellieren wir: Bitte werfen Sie auch weiterhin nur Textilien in gutem Zustand in die Sammelcontainer und entsorgen sie beschädigte oder verschmutzte Kleidung weiterhin im Restmüll“, informieren Umweltlandesrat René Zumtobel und Stefanie Siedelmann vom noamol Re-Use Netzwerk Tirol.

BEZAHLTE ANZEIGE

Physiotherapie Thomas Eliskases

Termin nach tel. Vereinbarung
Tel. 0699 10 65 57 61

Magdalenastraße 14
6060 Hall in Tirol



www.thomaseliskases.at

AUS DEN VEREINEN

Der Frauentreff informiert:

Unser Thema am 8. Feber von 14:30 bis 17 Uhr: „Fröhliches Beisammensein und Tanzen mit Sophia Tiefenthaler“ (Tanzpädagogin aus Mils). Herzliche Einladung an alle interessierten Frauen (Kinder willkommen) zum nächsten Interkulturellen Frauentreff in Hall. Gerne kann auch eine Kleinigkeit für die gemeinsame Jause mitgebracht werden. Treffpunkt: Haus im Magdalengarten, Zollstrasse 8.



Im Bild v.l. Stefan Freytag (Stadtteilentwicklung), StR Theresa Schatz, GR Manuela Pfohl, Bürgermeister Dr. Christian Margreiter, Ursula Labek (Integrationsbeauftragte) und Mag.a (FH) Regina Fischer (Geschäftsführung Mobile Jugendarbeit).

Gemeinsam das neue Jahr gefeiert

Bei wunderschönen Winterwetter fand vergangene Woche das traditionelle Nachbarschaftsfest statt.

SOZIALES. Bürgermeister Dr. Christian Margreiter eröffnete das Nachbarschaftsfest „Gemeinsam das neue Jahr feiern“, das neben Köstlichkeiten aller Art ein buntes Kinderprogramm und viele Möglichkeiten für Austausch und Begegnung von LendlerInnen und HallerInnen bot. Das Publikum genoss Stockbrot am Feuer, Popcorn und ein stimmiges Musikprogramm von den „Zammg’spielten“.

Feuershow und Feuerwerk begeisterten das Publikum

Ein besonderes Highlight war die Feuershow von „Viv“, die mit tosendem Applaus und Feuerwerk einen krönenden Abschluss des Abends darstellte. Eines war am Ende dieses Nachbarschaftsfestes ganz klar: Nächstes Jahr wieder! Die Organisation und Begleitung



Beieindruckende die Feuershow von „Viv“ vor begeistertem Publikum.

des Festes wurde von Komm-Ent Hall mit der tatkräftigen Unterstützung vom Verein Jam, Jugendlichen vom Haller Börschl, der Lebenshilfe Hall sowie freiwilligen HelferInnen geleistet. Neben Halls Bürgermeister besuchten auch die Stadträtin Theresa Schatz sowie die GemeinderätInnen Manuela Pfohl und Benjamin Hinterholzer das Lend-Fest.

Mehr Informationen und weitere Veranstaltungen unter: www.komm-ent.at



Die „Zammg’spielten“ sorgten musikalisch für gute Stimmung.



Sehr begehrt, das Stockbrot.

AUS DEN VEREINEN

Der Seniorenclub Hall-Mils informiert:

Am Freitag, 14. und 28. Feber wird jeweils von 14 bis 16 Uhr ein Kegeln auf der Kegelbahn im Kirchenwirt in Absam organisiert. Schwimmen findet im Gymnasium Hall statt und ist jeden Freitag von 14 bis 15 Uhr möglich, während des Schulbetriebes.

Am Mittwoch, 19. Feber hält uns Herr Adi Meister einen Vortrag über Sicherheit für Senioren im ÖVP-Clublokal in Hall, im Sparkassengasst 1. Das kann für uns sehr wichtig werden!

Die diesjährige Jahreshauptversammlung, findet am Donnerstag, 13. März im Vereinshaus in Mils statt. Wir würden uns freuen zahlreiche Mitglieder des Seniorenclub Hall – Mils bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu können.

Zum Geburtstag im Februar gratuliert der Seniorenclub Hall – Mils herzlich:

Müller Hans, Pletzer Rosmarie, M.Rehm Elisabeth, Pogatschnig Hilde, Kindl Eva, Ditto Friederike, Primisser Luise, Mitteregger Gottlieb und Neururer Angelika (Absam).

Der Pensionistenverband Hall informiert:

Zum Geburtstag im Feber gratulieren wir herzlich unseren Mitgliedern

Klaus Schneider, Robert Schweighofer, Roswitha Hollaus, Brunhilde Meraner, Liselotte Mukerjee-Rehm, Pauline Pitschadell, Waltraud Mungenast, Christine Schreiner, Rosa Maria Schönfelder, Friederike Ditto und Sonja Forster.

Liebe Mitglieder! Wir bitten um eine rechtzeitige Anmeldung für alle unsere diversen Veranstaltungen, denn nur so ist eine optimale Planung für uns und damit auch für Euch möglich.

Alle Anmeldungen werden erbeten bei Obfrau Brigitte Posch unter der Telefonnummer 0650/4745326.

BEZAHLTE ANZEIGE



LAMPE REISEN

Oberer Stadtplatz 2 · Tel. 42525
www.lampereisen.at

ELEGANZ TRIFFT GRIECHISCHE GASTFREUNDSCHAFT

EPIROS | Hotel Lichnos Beach *****

Direktflug ab/bis Innsbruck
z. B. 24.05. bis 31.05.2025 im Doppelzimmer
Meerblick mit Frühstück, 7 Nächte pro Person

ab
**1.002,-
Euro**

AMTLICHE MITTEILUNGEN

VOLKSSCHULEINSCHREIBUNG

Für alle Kinder, die sich in Österreich dauernd aufhalten, besteht die allgemeine Schulpflicht. Kinder, die bis zum 1. September 2025 das 6. Lebensjahr vollenden, werden mit Beginn des Schuljahres 2025/2026 schulpflichtig und müssen eingeschrieben werden.

Die Einschreibung in den Haller Volksschulen findet zu folgenden Zeiten statt:

VOLKSSCHULE AM STIFTSPLATZ,**Schulgasse 1:**

Mittwoch, 19. Feber 2025
von 08:00 bis 12:00 Uhr und von
14:00 bis 17:00 Uhr.

VOLKSSCHULE AM UNTEREN STADTPLATZ,**Unterer Stadtplatz 14:**

Mittwoch, 19. Feber 2025
von 08:00 bis 12:00 Uhr und von
14:00 bis 17:00 Uhr.

VOLKSSCHULE SCHÖNEGG,**Kaiser-Max-Straße 46a:**

Mittwoch, 19. Feber 2025
von 08:00 bis 12:00 Uhr und von
14:00 bis 17:00 Uhr.

Bei der Anmeldung sind folgende Personaldokumente bzw. Unterlagen vorzulegen:

- Geburtsurkunde des Kindes, Staatsbürgerschaftsnachweis oder ein gültiger Reisepass;
- Nachweis über die Wohnsitzmeldung
- Nachweis über die Obsorgeberechtigung
- Nachweis der Sozialversicherungsnummer
- Nachweis des religiösen Bekenntnisses

Die persönliche Vorstellung der schulpflichtig werdenden Kinder

erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Kinder, die noch nicht schulpflichtig sind, sind auf Ansuchen ihrer Eltern oder sonstigen Erziehungsberechtigten zum Anfang des Schuljahres in die erste Schulstufe aufzunehmen, wenn sie bis zum 1. März des folgenden Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollenden, schulreif sind und über die für den Schulbesuch erforderliche soziale Kompetenz verfügen. Die erforderlichen Anträge dazu sind bis spätestens 21. Feber 2025 in den Direktionen einzubringen, wo auch nähere Auskünfte erteilt werden.

SPRENGELEINTEILUNG 2025/2026:**VOLKSSCHULE AM STIFTSPLATZ:**

Schulpflichtige Kinder, die in folgenden Straßen bzw. Stadtteilen wohnen, sind für den Besuch der Volksschule am Stiftsplatz eingeteilt und müssen auch dort eingeschrieben werden: Stadtzentrum (gesamter Altstadtbereich), Badgasse, Breitweg, Bruckergasse, Erlerstraße, Fassergasse, Franz-Reinisch-Platz, Fuxmagengasse, Hötzendorfplatz, Kiechlinger, Krippgasse, Kurzer Graben, Magdalenstraße, Marktgasse, Milser Straße HNr. 10, Recheisstraße, Rudolfstraße, Salvatorgasse, Salzbur-

ger Straße HNr. 1, Schlossergasse, Schmiedtorgasse, Schumacherweg, Schweygerstraße, Sewerstraße, Stolzstraße, Thurnfeldgasse, Unterer Stadtplatz HNr. 2, Wallpachgasse, Zollstraße HNr. 5a.

VOLKSSCHULE AM**UNTEREN STADTPLATZ:**

Schulpflichtige Kinder, die in folgenden Straßen wohnen, sind für den Besuch der Volksschule am Unteren Stadtplatz eingeteilt und müssen auch dort eingeschrieben werden: Alte Landstraße, Anna-Dengel-Straße HNr. 8, 10b, 10c, 12, 12a, 12b, und 12g, Bahnhofstraße, Brockenweg, Försterpark, Gerbergasse, Glashüttenweg, Heiligkreuzer Feld, Innsbrucker Straße, Kasernenweg, Lendgasse, Obere Lend, Osterfeld, Pfannhausstraße, Pöllstraße, Purnerstraße, Reimmichlstraße, Riedau, Rohrbachstraße, Samerweg, Schopperweg, Sigweinweg, Südtiroler Straße, Tschidererweg, Untere Lend, Unterer Stadtplatz HNr. 20, Weinfeldgasse, Winterthurer Straße, Ziegelweg, Zottstraße.

VOLKSSCHULE SCHÖNEGG:

Schulpflichtige Kinder, die in den folgenden Straßen wohnen, sind für den Besuch der Volksschule Schöneegg eingeteilt und müssen auch dort eingeschrieben werden:

Anna-Dengel-Straße HNr. 14a, 16a, Bei der Säule, Chryseldis-Straße, Faistenbergerstraße, Gilmstraße, Innweg, Kaiser-Max-Straße, Krajcncstraße, Milser Straße östlich vom Krankenhaus (HNr. 16, 16a, 24a, 25b, 27, 28 und 31), Schinderegge, Schlangelfeld, Schöneegg, Schranne, Sparberegg, Weißenbachgraben, Zollstraße HNr. 12b und 12f.

Diese Einteilung ist unverbindlich, da sich die Stadtgemeinde Hall in Tirol eine endgültige Entscheidung über die Sprengelteilung vorbehalten muss.

Allfällige Wünsche zum Schulbesuch entgegen der angegebenen Sprengelteilung sind unabhängig von der Anmeldung unter Angabe von Gründen bis spätestens 21. Feber 2025 beim Schulamt der Stadt Hall in Tirol, Oberer Stadtplatz 1, mittels eines Antrages (<https://www.hall-in-tirol.at/Buergerservice/Bildung/Schul-und-Personalamt>) schriftlich einzubringen.

Weitere Auskünfte über die Schuleinschreibung erteilt das Schulamt (Tel. 5845-3060).

Hall in Tirol, am 17. Jänner 2025

Der Bürgermeister:
Dr. Christian Margreiter eh.

Die Stadtgemeinde Hall in Tirol schreibt für die Städtischen Kindergärten die Vollzeitstelle einer:

Stadt Hall in Tirol

pädagogischen Fachkraft
zur ehesten Nachbesetzung aus.



Die Anstellung und Entlohnung erfolgen nach den Bestimmungen des Tiroler Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 2012. Das Mindestentgelt beträgt monatlich brutto € 3.252,90. Es wird darauf hingewiesen, dass sich das angeführte Mindestentgelt aufgrund von gesetzlichen Vorschriften gegebenenfalls durch anrechenbare Vordienstzeiten erhöht.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung, die Sie bitte mit Lebenslauf, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, einer aktuellen Strafregisterbescheinigung (kann nachgereicht werden), Nachweis über die erforderliche Ausbildung (Reife- und Diplomprüfung für Kindergärten oder Diplomprüfung für Kindergartenpädagogik) und allfälligen Dienstzeugnissen sowie bei männlichen Bewerbern mit Nachweis des abgeleisteten Grundwehr- oder Zivildienstes bzw. einer Befreiung, bis längstens 07.02.2025 einlangend, an Herrn Bernhard Golderer, Stadttamt, Oberer Stadtplatz 1, 6060 Hall in Tirol, oder per E-Mail an personal@stadthall.at richten. Dort erhalten Sie auch entsprechende nähere Informationen: Tel. 05223/5845-3060.

Der Bürgermeister: Dr. Christian Margreiter

Einblicke in die Hospizarbeit

Führung und Information im Hospizhaus Tirol, Milser Straße 23, am Donnerstag, 20. Feber, um 16 Uhr. Um Anmeldung wird gebeten.

SOZIALES. Die Vorstellungen davon, wie ein Ort aussieht, an dem viele Menschen sterben, sind verschieden. Die meisten PatientInnen, Angehörigen und BesucherInnen, die zum ersten Mal auf die Hospiz- und Palliativstation kommen, sind erstaunt darüber, wie „normal“ es dort zugeht und aussieht. Viele sind positiv überrascht. Damit Interessierte sich selbst ein Bild machen können, gibt es die Möglichkeit, nach einer kurzen Einführung in die Arbeitsfelder der Tiroler Hospiz-Gemeinschaft auch das Hospizhaus Tirol und die

Räumlichkeiten der Einrichtung selbst kennenzulernen.

Im Anschluss an die Führung haben Sie Gelegenheit, Fragen zu stellen.

Referentin: Andrea Knoflach-Gabis, Ärztliche Direktorin der Tiroler Hospiz-Gemeinschaft; Für alle Interessierten. Achtung: Anmeldung erforderlich! Tiroler Hospiz-Gemeinschaft: akademie@hospiz-tirol.at oder Tel. 05223/43700-33676 (Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr); Teilnahmebeitrag: Freiwillige Spenden sind willkommen.

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Anmeldung in die MITTELSCHULE, das GYMNASIUM DER FRANZISKANER, die HANDELSCHULE bzw. HANDELSAKADEMIE

Mit Verordnung des BMUKK vom Oktober 2007 wurde die Anmeldung in die 1. Klasse einer Mittelschule oder einer öffentlichen AHS geregelt. Anmeldungen für das Schuljahr 2025/2026 sind persönlich durch den/die Erziehungsberechtigten unter Vorlage der notwendigen Unterlagen vorzunehmen.

MITTELSCHULE DR. POSCH, Gerbergasse 2, Telefon 05223/56242

MITTELSCHULE SCHULZENTRUM HALL IN TIROL, Universitätsallee 1, Telefon 05223/45024

Montag, 17.02.2025

14:00 – 17:00 Uhr

Dienstag, 18.02.2025

14:00 – 17:00 Uhr,

Mittwoch, 19.02.2025

16:00 – 18:00 Uhr.

MITTELSCHULE DR. POSCH: Kinder, die in folgenden Straßen wohnen, sind für den Besuch der Mittelschule Dr. Posch eingeteilt und müssen auch dort eingeschrieben werden: Alte Landstraße, Amtsbachgasse, Anna-Dengel-Straße, Bahnhofstraße, Boznerstraße, Breitweg, Brockenweg, Burgfrieden, Erlerstraße, Essacherstraße, Fassergasse, Gerbergasse, Haller Feld, Innsbrucker Straße, Innweg, Kugelanger, Lorettostraße, Münzergasse, Mustergasse, Obere Lend, Pöllstraße, Recheisstraße, Reimmichlstraße, Rohrbachstraße, Salvatorgasse, Scheidensteinstraße, Schlöglstraße, Schopperweg, Schweygerstraße, Stolzstraße, Südtiroler Straße, Tschiedererweg, Untere Lend, Unterer Stadtplatz, Waldaufstraße, Winterthurer Straße.

MITTELSCHULE SCHULZENTRUM HALL IN TIROL: Kinder, die in folgenden Straßen wohnen, sind für den Be-

such der Mittelschule Schulzentrum Hall in Tirol eingeteilt und müssen auch dort eingeschrieben werden:

Agramsgasse, Arbesgasse, Bei der Säule, Bruckergasse, Gilmstraße, Hötzendorfplatz, Kaiser-Max-Straße, Krajnecstraße, Krippgasse, Magdalenastraße, Milser Straße, Mitterweg, Peter-Willburger-Straße, Rudolfstraße, Schlossergasse, Schumacherweg, Sigmundstraße, Sparberegg, Stadtgraben, Thurnfeldgasse, Weißenbachgraben, Zollstraße.

Diese Einteilung ist unverbindlich, da sich die Stadtgemeinde Hall in Tirol eine endgültige Entscheidung über die Sprengelteilung vorbehalten muss.

Allfällige Wünsche für den Schulbesuch entgegen der angegebenen Sprengelteilung sind unter Angabe von besonders berücksichtigungswürdigen Gründen beim Schulamt der Stadt Hall in Tirol bis spätestens 21. Februar 2025 schriftlich einzubringen (www.hall-in-tirol.at/Buergerservice/Bildung/Schul-und-Personalamt unter Formulare und Informationen).

Bei der Anmeldung mitzubringende Unterlagen: ausgefülltes Anmeldeformular (welches in den Volksschulen erhältlich ist bzw. Online auf der Homepage der Sprengelschule) sowie Schul-

nachricht des ersten Semesters 2024/2025 in Original und Kopie.

ÖFFENTLICHES GYMNASIUM DER FRANZISKANER, Kathreinstraße 6, Tel. Nr. 05223/57179, www.franziskanergymhall.tsn.at

Eltern vereinbaren mit dem Sekretariat telefonisch einen fixen Termin, zu dem sie mit den ausgefüllten Unterlagen an die Schule kommen. Sie erreichen das Sekretariat unter 05223/57179 in der Zeit von 08.00 – 13.00 Uhr und können für Donnerstag, 13. Februar oder Freitag, 14. Februar sowie für Montag, 17. Februar bis Mittwoch, 19. Februar einen Termin vereinbaren. Die Reihenfolge der Anmeldung spielt KEINE Rolle für die Aufnahme. Am telefonisch vereinbarten Termin übernimmt das Sekretariat die Unterlagen, das Original der Schulnachricht vom 07. Februar 2025 wird auf der Rückseite gestempelt, die Reihenfolge der Schulwünsche wird ebenfalls auf dem Original vermerkt. Die Nennung eines Zweit- und Drittwunsches beeinträchtigt in KEINER WEISE das Gewicht des Erstwunsches.

Bei der Anmeldung mitzubringende Unterlagen: Kopie des Jahreszeugnisses der 3. Klasse sowie das Original und eine Kopie der Schulnachricht der 4. Klasse Volksschule, jeweils eine Kopie: des Melde-

zettels für den Hauptwohnsitz, eines Nachweises der Religionszugehörigkeit (Taufschein), der Geburtsurkunde, des Staatsbürgerschaftsnachweises des Kindes bzw. eines Erziehungsberechtigten sowie das ausgefüllte Anmeldeformular.

BUNDESHANDELSAKADEMIE UND BUNDESHANDELSCHULE, Kaiser-Max-Straße 13, Tel. Nr. 050902822, www.hak-hall.at

Die Anmeldung ist von Montag 10.02.2025 bis Freitag 28.02.2025 möglich.

In den Semesterferien 10.02. – 16.02.2025

Mo, Di, Do und Fr: 08:00 – 12:00 Uhr

Mi: 14:00 – 18:00 Uhr

Während der Schulzeit

Montag bis Donnerstag

08:00 – 15:00 Uhr

Freitag

08:00 – 13:00 Uhr

Bei der Anmeldung mitzubringende Unterlagen: ausgefülltes Anmeldeformular (Download unter www.hak-hall.at/anmeldung/) und Semesternachricht der 8. Schulstufe in Original und Kopie.

Hall in Tirol, am 20. Jänner 2025

Der Bürgermeister:
Dr. Christian Margreiter eh.

Kundmachung

RECHNUNGSABSCHLUSS 2024 für den Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband Hall in Tirol

Gemäß § 108 der Tiroler Gemeindeordnung 2001 wird der Entwurf des Rechnungsabschlusses des Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverbandes Hall in Tirol für das Finanzjahr 2024 vom 31.01.2025 bis zum 14.02.2025 im Rosenhaus, 2. Stock, Finanzverwaltung, zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt. Innerhalb der Auflagefrist kann

jede/r GemeindegewohnerIn der Verbandsgemeinden während der Amtsstunden des Stadtamtes in den Entwurf des Rechnungsabschlusses Einsicht nehmen und hierzu schriftlich Einwendungen erheben.

Hall in Tirol, am 27.01.2025
Der Verbandsobmann:
Bgm. Dr. Christian Margreiter, e.h.



Restmüll- & Biomüllsäcke

Mit ihrer BÜRGERKARTE bekommen Sie im Stadtservice (Rathaus-Innenhof, Erdgeschoß) und am Recyclinghof Ihre Restmüll- und Biomüllsäcke. ACHTUNG: Sie erhalten keinen Abholschein mehr zugesandt! Die BÜRGERKARTE ersetzt diesen. Mehr Information unter www.hall-in-tiro.at

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Hall, Oberer Stadtplatz, 6060 Hall in Tirol, Tel. 05223/5845 3017, Fax DW 210; stadtzeitung@stadthall.at **Redaktion:** Gregor Jenewein **Inseratenverwaltung:** Mag. Marion Halper (Ablinger Garber), Tel. 05223/513-31, m.ha@ablingergarber.com; **Anzeigenverwaltung, Produktion:** Ablinger Garber, Medienturm, 6060 Hall in Tirol **Druck:** Aristos Druckzentrum/Dinkhauser Kartonagen, Josef Dinkhauser Straße 2, 6060 Hall in Tirol **Grundlegende Richtung:** Amtliche Mitteilungen und Berichte der Stadtverwaltung.

Produziert in Hall

[] Ablinger Garber



Dinkhauser Kartonagen

Solistenkonzert HALlegro

Am Freitag, 7. Feber um 19:30 Uhr wird das beliebte Orchester im Kurhaus die AbschlussprüfungskandidatInnen begleiten.

KULTUR. Auch heuer wird es in diesem Sinne wieder ein Solistenkonzert geben. Die AbschlussprüfungskandidatInnen sind Sarah Singewald (Gesang), Samuel Birkner (Klavier), Ludwig Feneberg (Horn) und Michael Oberhuber (Euphonium). Unter der Leitung von Dir. Günther Klausner werden Werke von Antonín Dvořák, Roland Batik, Joseph Haydn und Giovanni Battista Martini erklingen. Eintritt: Freiwillige Spenden. Im Verlauf des Jahres werden noch weitere Konzerte mit HALlegro-Mitwirkung folgen: am Samstag 5. April wird das Orchester eine Konzerthälfte des Frühjahrskonzerts der Speckbacher Stadtmusik Hall gestalten, am 28. und 29. Juni stehen gemeinsame Auftritte mit den Chören Stimmsalz und Stimm Pfeffer an. Das Orchester HALlegro ist schon seit mittlerweile über 35 Jahren ein Fixstern in der Tiroler Orchesterlandschaft und ist für seine abwechslungsreichen Konzerterlebnisse bekannt. Ein hoch motiviertes und leidenschaftlich agierendes Lehrerteam der Musikschule der Stadt Hall rund um Orchesterleiter Behruz Pietsch, Ursula Sandbichler, Günter Hinzberger und Florian Hupfaut, formt dabei aus engagierten Laien- und Profimusikern und vielen SchülerInnen der Musikschule eine Musiziergemeinschaft, die sich hören lassen kann.

30. Welttag der FremdenführerInnen: Hall ist mit zwölf Führungen dabei

Anmeldungen bis Freitag, 21. Feber um 16 Uhr online unter www.austriaguides.tirol möglich.

SIGHTSEEING. Alle Jahre wieder präsentiert der Verein TaT (Team austriaguides Tirol) an einem Samstag im Februar ein Potpourri an klassischen, aber auch Themenführungen, teilweise sogar in Fremdsprache, und das in ganz Tirol. Kostenlose Führungen von Breitenwang bis Kitzbühel locken jährlich tausende BesucherInnen aus Nah und Fern in die Städte aber auch entlegene Orte Tirols. Geprüfte Austriaguides stellen einer breiten Öffentlichkeit ihr Wissen zur Verfügung und geben interessante Einblicke in das Gewerbe der Kulturvermittlung. Ganz nach dem Motto: „Was nichts kostet, ist nichts wert“ bitten die an diesem Tag ehrenamtlich arbeitenden Austriaguides als Lohn für ihre Mühe um Spenden für eine guten Zweck. Die gesammelten Spenden kommen zur Gänze der ORF-Aktion LICHT INS DUNKEL zugute.

Hallbegeisterte gewinnen

Auch Hall in Tirol ist wieder einer der Austragungsorte des Welttags der FremdenführerInnen 2025. „Wir haben mit zwölf Führungen einen nicht unwesentlichen Anteil am Gesamtprogramm und hoffen auf zahlreichen Besuch aus allen Richtungen. Wir freuen uns jedes Jahr, neue Hallbegeisterte an diesem Tag zu gewinnen, die zu einem späteren Zeitpunkt gerne wiederkommen“, erklärt Anita Töchter-



Das Team der FremdenführerInnen des TVB Hall-Wattens lädt zu Besichtigungen.

le-Graber, Austriaguide und Mitarbeiterin des TVB Hall-Wattens. Zum 30jährigen Jubiläum lädt der Verein TaT am Ende des Tages um 18.30 Uhr zu einem Orgelkonzert in der Innsbrucker Hofkirche ein (Dauer: ca. 45 Minuten). Anmeldungen zu den einzelnen Führungen sind bis Freitag, 21. Februar um 16 Uhr online unter www.austriaguides.tirol möglich.

Eine schriftliche Anmeldung wird empfohlen, die Reihung der Anmeldungen entscheidet über eine mögliche Teilnahme. Eventuelle Restplätze gibt es am Tag selbst und vor Ort.

Gedruckte Programmfolder liegen im Tourismusbüro, in der Stadtbücherei, in der Buchhandlung Riepenhausen und im Bürgerservice der Stadt Hall zur Abholung bereit.



Concerto Scirocco. Mehr Information unter www.musikplus.at

Barocke Lieder ohne Worte

Musik+ lädt am Dienstag, 18. Feber um 19:30 Uhr zu einem Abend mit dem „Concerto Scirocco“ ins Salzlager. Einstimmung ab 18:30 Uhr.

KULTUR. Bei Liedern ohne Worte denkt man eigentlich an die Romantik und vor allem an Felix Mendelssohn-Bartholdy, der mit dem Klavier Poetisches erzählte, Gemütszustände beschrieb und Bilder malte. Der Ursprung – Erzählton, Sprachlichkeit, leicht fassliche und lyrische Melodik, klare Form – ist bereits in den instrumentalen Gattungen des endenden 16. und beginnenden 17. Jahrhunderts zu finden. Wie die Stimme sollten auch Instrumente die Gemüter bewegen. So bediente man

sich der Rhetorik, um zu bewegen und zu begeistern: Wie der würdige und vollkommene Maler alles nachahmt, was die Natur mit der Variation der Farben geschaffen hat, so könnte man mit Blas- oder Saiteninstrument die menschliche Stimme nachahmen.

Das bei uns noch kaum bekannte, außergewöhnlich lebendige Concerto Scirocco um Giulia Genini bringt Werke voller Virtuosität und rhetorischer Wunder näher. Ein Abend reich an Poesie, Geschichten und Klangmalerei.



SC Hall-Absam Obmann Clemens Kendler (l.) und GR Florian Staudinger (r.) gratulierten Stadtmeisterin Raphaela Prader und Stadtmeister Klaus Töchterle.



Großer Jubel bei den jungen Teilnehmerinnen der Haller Stadtmeisterschaft bei der Preisverteilung im Gasthaus Halsmarter.

Prader und Töchterle sind Stadtmeister

Zahlreiche Haller Wintersportler trotzten den schlechten Wetterbedingungen und genossen den Gratis-Ski-Tag am Glungezer.

SPORT. Vor kurzem fand die Haller Stadtmeisterschaft im Schilaufrunnen am Glungezer statt, organisiert und durchgeführt vom Schiclub Hall-Absam. Nach einem trockenen Morgen zog schnell die prognostizierte Front herein und starker Schneefall und Nebel begleiteten das Rennen. Doch aufgrund der perfekten Piste (großer Dank an die Glungezerbahn - Gilly & sein Team) hatten alle TeilnehmerInnen super Bedingungen. Die Stadtmeistertitel 2025 holten sich Raphaela Prader und Klaus Töchterle. Herzliche Gratulation

auch allen weiteren Teilnehmern zu den tollen Leistungen! Der Schiclub Hall-Absam bedankt sich recht herzlich bei den zahlreichen Sponsoren, bei der Konditorei Pfister für die Torten der jüngsten Teilnehmer, bei der Bergrettung Hall für den Rettungsdienst und bei der Glungezerbahn. Zu guter Letzt bei Wirt Walter vom Gasthaus Halsmarter, der den Schiclub Hall-Absam immer perfekt kulinarisch unterstützt.

Die gesamten Ergebnisse und mehr Informationen unter: www.sc-hall-absam.at



Für den bzw. die jüngste Teilnehmerin gab es eine Torte als Überraschung.

Hall AG senkt Preise auf Fernwärme

Minderung der Wärmeerzeugungskosten wird mit minus 6,2 Prozent an die Kunden weitergegeben.

WIRTSCHAFT. Für eine zuverlässige Wärmeversorgung setzt die Hall AG mit ihrer Aufbringungsstrategie auf eine langfristige Energiebeschaffung, auch um volatile Marktphasen bestmöglich auszugleichen. Somit werden Versorgungssicherheit und Preisstabilität bestmöglich für Kunden gewährleistet.

Als Wärmelieferant ist die Hall AG von der Preisbildung auf internationalen Holzmärkten bei der Beschaffung von Biomasse und der European Energy Exchange (EEX) beim Einkauf von Gas und elektrischer Energie abhängig. Durch den steten Ausbau der Wärmeeigenerzeugung beispielsweise durch den Einbau von Großwärmepumpen oder die Errichtung der Power to

Heat (P2H) Anlage wird es möglich, eine Minderung der Wärmeerzeugungskosten in Form einer Fernwärmepreissenkung in der Höhe von minus 6,2 Prozent an die Kunden weiterzugeben. Die nach wie vor hohen Beschaffungskosten der vergangenen Jahre wirken sich allerdings noch

immer auf die aktuellen Wärmepreise aus. Die Vorteile, die langfristige Aufbringungsstrategien bei steigenden Marktbewegungen mit sich bringen, bedeuten auch, dass sinkende Marktpreise eine zeitverzögerte Wirkung auf die Kostenstruktur der Hall AG haben.

INFORMATION

Wärme aus Biomasse

24 Stunden täglich, 12 Monate im Jahr. Als Fernwärme-Kunde der Hall AG genießen Sie alle Annehmlichkeiten zeitgemäßer Wohnraum-Temperatur: es entfallen die Kosten für Lagerraum, Heizkessel, Kamin, Reinigung und langfristige Investitionen. Mehr Information erhalten Sie online unter www.hall.ag

BEZAHLTE ANZEIGE



Dacheindeckungen- und Sanierungen in Blech, Holz und Ziegel ■ Holzbau für Carports, Dachstühle und Terrassen ■ Glasbau und Glaszuschnitte für Innen- und Aussenbereich

Anker Dach + Glas GmbH & Co KG
6060 Hall
Lorettostraße 6
Tel. 05223/57440,
info@anker-glas.at
www.anker-glas.com

KLEINANZEIGEN

■ **Für unsere Rechtsanwaltskanzlei in Hall suchen wir ab sofort eine verlässliche Reinigungskraft** für durchschnittlich sechs Wochenstunden. Wir bieten ein flexibles Arbeitszeitmodell und einen Monatslohn in der Höhe von € 400,- netto. Bewerbungen bitte an johannes@margreiter.co.at

■ **Vermiete Parkplatz in Tiefgarage** in zentraler Lage, 2 Minuten zum Haller Krankenhaus, 3 Minuten zur UMIT, VB € 60,-, Tel. 0699/11484850

■ **Äpfel, und Apfelsaft ab Hof Verkauf**, Familie Lechner, Heiligkreuz Purnerstraße 8, Tel. 0676/7490422

■ **Die Pfarre St. Josef Absam-Eichat sucht ab sofort einen Hausmeister** für eine geringfügige Beschäftigung. Wer Interesse hat oder mehr Informationen braucht, soll sich bitte im Pfarrbüro melden. **Tel. 05223/52153 oder E-Mail: pfarre.eichat@dibk.at** Wir freuen uns auf Deine/Ihre Kontaktaufnahme mit uns. Pfr. Martin Chukwu

■ **Dringend zu mieten gesucht: Suche ab 1. März bzw. Frühjahr 2025 helle 2-Zimmerwohnung mit**

Balkon, lebe seit 40 Jahren in Hall. Idealerweise nördlich Oberer Stadtplatz, gerne auch **Stadtvielen Anna**. Freue mich auf Angebote unter Tel. 0650/5617901 oder E-Mail: erikastock13@gmail.com

■ **Wir haben immer einen guten Grund für ein neues Projekt! Warum nicht Ihren?** Als renommierter Bauträger suchen wir tirolweit Grundstücke sowie renovierungsbedürftige Häuser und garantieren Ihnen eine vertrauliche und rasche Abwicklung. **Realbau GmbH** Tel. 0676/881811600

■ **Im „Kunterbunten Laden – Kinder Second Hand“ in Hall läuft der WSV – alle Winter-Saisonartikel**, wie Bekleidung bis Gr. 164, Schuhe/Stiefel, Matsch-/Schibekleidung, Wintersportartikel, **um 50 % reduziert** (ausgenommen speziell Markiertes)! **Aktuell** findet Ihr auch viele tolle Faschingsartikel bei uns! DO 9–12, FR 9–17, SA 9:30–12 Uhr Tel. 0680 2229412 www.kunterbunter-laden.at

■ **Konditorei Weiler sucht** ab sofort zur Verstärkung unseres Teams **eine engagierte Mitarbeiterin oder**

Mitarbeiter im Cafe/Verkauf im Ausmaß von 20 Wochenstunden. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an gabi.sailer@cnh.at

■ **Grundstück mit Bestand in Bestlage – Aichheim, Hall: 909 m²** großes Grundstück mit Einfamilienhaus BJ 1948, ideale Besonnung, beste Infrastruktur **Jetzt Besichtigung vereinbaren und überzeugen!** IHL-Immobilien, 05242/65691, www.ihl-immobilien.at

■ **4Klee Tirol – für ein glückliches Altern zu Hause**. Wir sind ein multiprofessionelles Team und bieten **bedarfsorientierte Unterstützung: Medizinische Pflege** wie z.B. Wundversorgung, **Hauskrankenpflege** wie z.B. Körperpflege, Begleitung beim Arztbesuch, 24 Stunden Notfall- oder **Urlaubsvertretung für pflegende Angehörige**, Organisieren von Pflegebehelfen, **Freizeitgestaltung** wie z.B. Spaziergänge u.v.m. Tel. 0667/4477560 bzw. E-Mail: pflege-betreuung@4klee.tirol

■ **Sie möchten eine Anzeige aufgeben? Schreiben Sie uns: m.ha@ablingergarber.com**

Viel Sonne und beste Bedingungen in der Axamer Lizum

Endlich ist es wieder so weit: Die mit Sehnsucht erwartete Zeit des Sonnenskilaufs beginnt.

PR. Dank der umfangreichen Beschneidung zum Saisonstart und der Höhenlage des Skigebiets liegt nach wie vor sehr viel Schnee auf den Pisten und Wintersportler finden ideale Bedingungen zum Carven vor. Die Hoadl-Haus Sonnenterrasse ist um diese Jahreszeit ein beliebter Treffpunkt für alle Sonnenanbeter, die in der hochalpinen Umgebung die Kulinarik genießen. Zur wärmeren Jahreszeit passend finden auch gleich einige Outdoor-Events statt: Am 1. März gibt's den beliebten Axamer Lizum Single Day. Wer es gerne etwas sportlicher angehen möchte, ist sicherlich beim Banked Slalom am 8. März gut aufgehoben. Für alle Party Tiger gibt's am 13. März eine Studentenparty und gegen Ende der Wintersaison findet am 12. April der Ugly Skiing Day am Hoadl Plateau statt. Axamer Lizum – Bist du wild genug?

BEZAHLTE ANZEIGE

Susi genießt heiße Stunden

01.03
AXAMER LIZUM
SINGLE DAY

axamer
Lizum

Bist du wild genug?

